

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2007

Nr. 288

ausgegeben am 15. November 2007

Verordnung

vom 13. November 2007

über die Abänderung der Verordnung zum Gesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung betreffend die Anlage des Vermögens

Aufgrund von Art. 25 des Gesetzes vom 14. Dezember 1952 über die Alters- und Hinterlassenenversicherung, LGBL 1952 Nr. 29, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 9. Dezember 1998 zum Gesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung betreffend die Anlage des Vermögens, LGBL 1998 Nr. 221, in der Fassung der Verordnung vom 13. Januar 2004, LGBL 2004 Nr. 19, wird wie folgt abgeändert:

Titel

Verordnung über die Anlage des Vermögens der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV-Vermögensanlage-Verordnung)

Art. 2 Abs. 1 Bst. f und Abs. 4

- 1) Für die Anlagen gelten folgende Begrenzungen:
- f) 15 %: für Edelmetalle, realwirtschaftliche Anrechte sowie alternative Anlagen wie Hedge Funds und Private Equity.
- 4) Der Verwaltungsrat ist verpflichtet, eine angemessene Diversifikation der Anlagen, insbesondere der alternativen Anlagen nach Abs. 1 Bst. f, sicherzustellen.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Otmar Hasler*

Fürstlicher Regierungschef